

# Weiterbildung zum zertifizierten Selbstvermittlungs-Coach (w/m)

**sVc**  
*neue Wege ins Arbeitsleben*



**Wir verändern.**  
Bildung ist Zukunft.

Eine Veranstaltung der Paritätischen Akademie NRW  
in Kooperation mit dem Paritätischen NRW,  
Fachgruppe Arbeit, Armut, soziale Hilfen, Europa.

# Weiterbildung zum zertifizierten Selbstvermittlungs-Coach (w/m)



*neue Wege ins Arbeitsleben*

Eine Veranstaltung der Paritätischen Akademie NRW in Kooperation mit dem Paritätischen NRW, Fachgruppe Arbeit, Armut, soziale Hilfen, Europa.

Besuchen Sie uns im Internet:

[www.paritaetische-akademie-nrw.de](http://www.paritaetische-akademie-nrw.de)



Die Paritätische Akademie Landesverband NRW e. V. ist zertifiziert nach DIN ISO 9001:2008 und anerkannter Träger der AZAV.

Die Paritätische Akademie LV NRW e. V. ist Mitglied im Gütesiegelverbund Weiterbildung e. V.

**Kontakt:** Christian Hammer

Telefon: 0202 2822-240 | [hammer@paritaet-nrw.org](mailto:hammer@paritaet-nrw.org) | [www.paritaetische-akademie-nrw.de](http://www.paritaetische-akademie-nrw.de)

# Inhalt

<b>Fachliche Ausgangslage</b> .....	4
<b>Ziele</b> .....	5
<b>Zielgruppe und Teilnahmevoraussetzung</b> .....	5
<b>Methodischer Aufbau</b> .....	5
<b>Die fünf Module</b> .....	6
Seminar 1: Den Einstieg gestalten und Ziele entwickeln .....	6
Seminare 2 und 3: Kompass zur Orientierung entwickeln I und II .....	7
Seminar 4: Kontakte aufbauen und Netze knüpfen .....	8
Seminar 5: Das Ziel entwickeln und den Weg bahnen .....	9
Seminar 6: Abschlussworkshop und Nachhaltigkeit .....	9
<b>Zertifikat</b> .....	10





## FACHLICHE AUSGANGSLAGE

Fachbeiträge aus Praxis und Wissenschaft – wie auch die Bundesagentur für Arbeit selbst – fordern seit vielen Jahren qualitative Verbesserungen im Bereich der Arbeitsmarktintegration und Vermittlung von Arbeitslosen. Im Fokus stehen dabei vertiefte Beratungskompetenzen der Fachkräfte, eine gezielte Orientierung an den Ressourcen und Potenzialen der Arbeitssuchenden und eine nachhaltige Befähigung der Menschen durch die Stärkung ihrer Selbstkompetenz.

Selbstvermittlungscoaching (SVC) ist eine fundierte methodische Antwort auf diese fachlichen und fachpolitischen Anforderungen, die aktuell als Paradigmenwechsel diskutiert werden: vom Aktivierungsansatz zum Befähigungsansatz. Die theoretische Basis dieser Methode ist das sozialkognitive Konzept der Selbstwirksamkeit nach Albert Bandura – einem Konzept, aus dem sich auch zeitgenössische Ansätze der Persönlichkeitsentwicklung und Lerntheorien entwickelten. Menschen, die nach den Prinzipien der Selbstvermittlung gecoacht werden, erlangen Zugang zu ihren individuellen Interessen, Wünschen und Fähigkeiten. Durch die Aktivierung dieser Ressourcen entsteht eine starke Eigenmotivation, die für die soziale Teilhabe und Arbeitsmarktintegration eine grundlegende Ausgangsbasis darstellt.

Selbstvermittlungs-Coaches (w/m) sind professionelle Begleiter auf dem Weg in die Arbeitswelt. Sie helfen Arbeit suchenden Menschen, den Zugang zur eigenen Motivation zu finden und Ziele zu entwickeln. Sie geben konstruktives Feedback und erinnern bei Bedarf auch an Zielsetzungen und freigelegte Ressourcen.

In fünf aufeinander abgestimmten Modulen vermittelt in sechs Seminarblöcken befassen Sie sich mit den spezifischen Methoden und Instrumenten des Selbstvermittlungscoachings. Sie machen sich eingehend mit dem Prozess der Selbstvermittlung vertraut und sind nach Abschluss der Qualifizierung in der Lage, eine Gruppe durch den unterstützenden und klärenden SVC-Prozess zu begleiten.

# Zielgruppe



## ZIELE

Mit Abschluss der Fortbildung sind die Teilnehmenden in der Lage, Gruppenangebote nach den Methoden des Selbstvermittlungscoachings eigenständig und fachgerecht durchzuführen und Personen durch begleitende Einzel-Coachings zu unterstützen.

## ZIELGRUPPE UND TEILNAHMEVORAUSSETZUNG

Die berufsbegleitende Weiterbildung zum Selbstvermittlungs-Coach (w/m) richtet sich an Fachkräfte aus dem Arbeitsfeld der beruflichen Orientierung und Arbeitsmarktintegration, die ihre Kenntnisse und Fähigkeiten durch die systematische Methode des Selbstvermittlungscoachings fundieren und in Zukunft Gruppenangebote nach diesem Konzept durchführen möchten. Darüber hinaus sollte Ihrerseits die Bereitschaft bestehen, die SVC-Instrumente auf sich selbst anzuwenden und Ihre eigene Position im Vermittlungs- und Coachingprozess zu reflektieren.

## METHODISCHER AUFBAU

- Die Fortbildung ist in fünf aufeinander abgestimmte Module gegliedert. Die Vermittlung erfolgt in sechs jeweils dreitägigen Präsenzphasen in Abstand von vier bis sechs Wochen. Darüber hinaus finden fünf selbst organisierte Peergrouptreffen zwischen den Präsenzphasen statt.
- Sie eignen sich umfangreiches Wissen zur Methode des Selbstvermittlungscoachings an. Neben der inhaltlichen Erschließung der einzelnen Phasen des Orientierungs- und Selbstvermittlungsprozesses ist die Reflexion der eigenen Rolle in diesem Prozess ein besonderer Schwerpunkt. Ein weiterer Kernpunkt sind die Grundlagen von Kommunikation und Beratung, die über den gesamten Verlauf intensiv thematisiert werden. Als angehender Selbstvermittlungs-Coach (w/m) entwickeln Sie die Fähigkeit, Gruppenprozesse zu führen und Menschen in ihrer Selbstwirksamkeit zu unterstützen.





- In der Fortbildung erproben und erleben Sie die Instrumente und Methode des Selbstvermittlungscoachings an sich selbst. Sie dokumentieren Erfahrungen und reflektieren diese gemeinsam mit Teilnehmenden und Referenten/Referentinnen. Zusätzlich dienen die Peergrouptreffen zum Erfahrungsaustausch und der eigenen Reflexion.
- In der Schlussphase der Weiterbildung stellen Sie das Konzept des Selbstvermittlungscoachings im Kolloquium vor und präsentieren Ihre praktischen Erfahrungen und erweiterten Kompetenzen.

## DIE FÜNF MODULE

Die Fortbildung zum Selbstvermittlungscoach (w/m) umfasst insgesamt 164 Unterrichtsstunden. Sie setzt sich aus 144 Unterrichtsstunden der Präsenzphasen sowie 20 Unterrichtsstunden der fünf selbst organisierten Peergrouptreffen zusammen.

### Seminar 1: Den Einstieg gestalten und Ziele entwickeln (24 Unterrichtsstunden)

#### Themen:

- Selbstvermittlungscoaching-Grundlagen, Module und Prozess
- Gestaltung des Lernrahmens
- Grundlagen von Kommunikation und Beratung I
- Vorbereitung von Selbstvermittlungscoaching-Kursen im SGB-II-Kontext

In der ersten Präsenzphase erschließen Sie sich einen sicheren Überblick über die Methoden und Instrumente des Selbstvermittlungscoachings. Zudem werden Formalia – wie beispielsweise die Organisation der Peergrouptreffen – erläutert.

In moderierten Gruppenprozessen und Kleingruppenarbeit erfahren Sie, wie Sie Lernsettings anregend gestalten. Zudem lernen Sie Methoden kennen, wie Ihre späteren Teilnehmer/-innen Ziele und Visionen entwickeln können. Diese Methoden erproben Sie unmittelbar in Einzel- und Partnerübungen an sich selbst. Fragen, mit denen Sie sich vertiefend beschäftigen, sind:

- Wie kann die Entstehung eines wertschätzenden und unterstützenden Umgangs in einer Gruppe gefördert werden?
- Wie können Entwicklungs- und Veränderungsprozesse unterstützt werden?
- Wie können Ambivalenzen im Zielfindungsprozess bewusst gemacht und bearbeitet werden?

Im Speziellen befassen Sie sich mit Aspekten der Beratung im SGB II. Im Kernbereich Kommunikation und Beratung stehen in dieser Lerneinheit die non-verbale Elemente der Kommunikation besonders im Vordergrund.

Nach Abschluss dieses Seminars sind Sie in der Lage, ein positives Gruppenklima zu erzeugen und Veränderungs- und Entscheidungsprozesse anzuregen. Sie haben kreative Methoden zur Entwicklung von Zielen erprobt und besitzen einen sicheren Überblick über die Grundlagen des Selbstvermittlungscoachings.

## **Seminare 2 und 3:** **Kompass zur Orientierung entwickeln I und II** (zwei Seminare mit jeweils 24 Unterrichtsstunden)

### **Themen:**

- Der Kompass als Orientierungsinstrument im Selbstvermittlungscoaching
- Grundlagen von Kommunikation und Beratung II und III
- Die Kreativität der Gruppe nutzen: Moderation und Visualisierung
- Selbsthilfekompetenz der Teilnehmenden stärken und fördern
- Kollegiale Beratung / kollegiales Coaching als wirkungsvolles Interventionsinstrument
- Rolle und Haltung des Coach (w/m)

Das zweite und dritte Seminar bilden inhaltlich eine Einheit (Modul „Orientierung“). Sie widmen sich insbesondere der Erschließung von Fähigkeiten, positiven Eigenschaften und Wissen. Welche Ressourcen und Potenziale sind vorhanden und können zur selbstwirksamen Aktivierung und Arbeitsmarkintegration genutzt werden?

Das Konzept des Selbstvermittlungscoachings bietet vielfältige Instrumente, die helfen, Ressourcen und Potenziale zu erschließen. Diese werden Ihnen einerseits inhaltlich vermittelt und andererseits erproben Sie diese direkt in Einzel- und Gruppenübungen. So sind Sie in der Lage, positive Erfahrungen und persönliche Erfolge wahrzunehmen und Instrumente der Biografiearbeit, wie den „inneren Kompass“, für sich und andere zu nutzen.

Im zweiten Teil werden die Instrumente des Selbstvermittlungscoachings vertieft und Methoden der Zielentwicklung sowie die Kombination von Ressourcen in Gruppenarbeiten erprobt.

Im Kernbereich Kommunikation und Beratung sind Elemente der Transaktionsanalyse, Kommunikationspsychologie sowie die Stärkung von Selbstwirksamkeitserwartungen und kommunikative Kompetenzen Ihrer Teilnehmer/-innen die Schwerpunkte.

Nach Abschluss dieser Seminare sind Sie in der Lage, die Instrumente zur Erschließung von Ressourcen und Potenzialen zu nutzen, und haben Ihr Wissen über kommunikative Prozesse und die Führung einer Gruppe vertieft. Sie können mit dem „inneren Kompass“ als Instrument der individuellen Zielentwicklung arbeiten und haben geübt – auch in schwierigen Situationen – eine lösungsorientierte Grundhaltung zu bewahren.



#### **Seminar 4:**

#### **Kontakte aufbauen und Netze knüpfen** (24 Unterrichtsstunden)

##### **Themen:**

- Grundlagen von Kommunikation und Beratung IV
- Praxisreflexion
- Arbeitsplanungen und Zielplanungen (und -vereinbarungen) mit den Teilnehmenden abschließen und evaluieren

Dieses Seminar befasst sich mit der gezielten Stellensuche. Kern ist die systematische Erschließung des verdeckten Arbeitsmarktes. Methodisch steht die Selbstvermarktung nach dem PIE-Konzept im Vordergrund. Sie können Antworten geben auf folgende Fragen:

- Welche Bedeutung haben persönliche Kontakte bei der Stellensuche?
- Wie werden Arbeitsuchende zu selbstbewussten Akteuren auf dem Arbeitsmarkt?
- Wie stelle ich einen ersten Kontakt zu einer Firma her – und wie bereite ich mich optimal darauf vor?

Ein Baustein dieses Seminars ist die Organisation, Durchführung und Evaluation von sogenannten Ausgehtagen. Nach der theoretischen Beschäftigung rund um den Ausgehtag werden Sie einen Ausgehtag durchführen und auswerten. In diesem Seminar sammeln Sie eigene Erfahrungen, auf die Sie als Coach zurückgreifen und von denen Sie erzählen können, um einer Gruppe zu helfen, den Anforderungen von Ausgehtagen positiv zu begegnen.





## Seminar 5: Das Ziel entwickeln und den Weg bahnen (24 Unterrichtsstunden)

### Themen:

- Grundlagen von Kommunikation und Beratung V
- Dokumentation von Ergebnissen: die Arbeitsblätter nutzen
- Alternative Bewerbungs- und Vermittlungsstrategien
- Szenariotechnik

Dieses Seminar befasst sich mit dem Prozess der Erarbeitung und Verankerung eines persönlichen Zukunftsszenarios, das einen idealen Arbeitstag in fünf Jahren beschreibt. Grundlagen zur Gestaltung des Zukunftsszenarios sind die im bisherigen Verlauf erarbeiteten Instrumente des Selbstvermittlungscoachings, deren Ergebnisse Sie an dieser Stelle zusammenführen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der Umgang mit Hürden und Hemmnissen im Selbstvermittlungscoaching-Prozess und in der Beratungsarbeit und wie Sie mit frustrierenden Erlebnissen Ihrer zukünftigen Teilnehmer/-innen umgehen. Gemeinsam werden Möglichkeiten erarbeitet, wie Sie als Coach strukturiert und lösungsorientiert mit Ambivalenzen umgehen können.

Nach Abschluss dieses Seminars verfügen Sie über ein persönliches Zukunftsszenario, aus dem Sie Motivation schöpfen und von dem Sie bei Bedarf berichten können. Sie können den Prozess zur Erarbeitung und Verankerung eines Szenarios vollständig anleiten und haben Ihre Fähigkeiten in der Bearbeitung von Ambivalenzen vertieft und gefestigt.



## Seminar 6: Abschlussworkshop und Nachhaltigkeit (24 Unterrichtsstunden)

### Themen:

- Selbstvermarktung: vom Informationsgespräch zum Einstellungsgespräch
- Netzwerke systematisch ausbauen, Bedürfnisanalyse
- Abschlusspräsentationen, Transfer und Nachhaltigkeit

Im letzten Seminar werden die gelernten Inhalte erneut zusammengeführt. Die Themen Selbstvermarktung, systematische Vorbereitung von Gesprächen, Möglichkeiten von Netzwerkarbeit und Methoden zur Unterstützung der Nachhaltigkeit runden die Fortbildung ab. In der Abschlusspräsentation stellen Sie Ihre wichtigsten Erfahrungen und Erkenntnisse und Ihr persönliches Profil als Selbstvermittlungs-Coach (m/w) vor. Mit Abschluss der Fortbildung sind Sie in der Lage, Gruppenangebote nach den Methoden des Selbstvermittlungscoachings eigenständig und fachgerecht durchzuführen und Personen durch Einzelcoachings zu unterstützen.



## ZERTIFIKAT

Nach erfolgreichem Abschluss der Fortbildung erhalten Sie das Zertifikat: Selbstvermittlungs-Coach (w/m) [Paritätische Akademie NRW]. Voraussetzung ist die Teilnahme und aktive Beteiligung an den Präsenzphasen und Peergrouptreffen sowie die Ausarbeitung der Abschlusspräsentation.

Die Paritätische Akademie NRW arbeitet auf der Basis des Qualitätsmanagementsystems des Gütesiegelverbund Weiterbildung e. V.

## Impressum

Paritätische Akademie LV NRW e. V.  
Loher Str. 7  
42283 Wuppertal  
Telefon: 0202 2822-232  
Fax: 0202 2822-233  
E-Mail: [bildung@paritaet-nrw.org](mailto:bildung@paritaet-nrw.org)  
[www.paritaetische-akademie-nrw.de](http://www.paritaetische-akademie-nrw.de)

Gestaltung:  
Stefanie Dahlhaus | Paritätische Akademie NRW

Fotos:

Titelbild: © Julia Vogel

S. 4: © stockpix-Fotolia.com

S. 5: © Marco2811-Fotolia.com

S. 6: © Gajus-Fotolia.com

S. 10: © Thomas Reimer-Fotolia.com

Erscheinungsdatum:  
Juni 2016



*neue Wege ins Arbeitsleben*

